

Exotische Xenos-Arten

beobachtet von

L. v. Heyden in Frankfurt a. M.

Bei Durchsicht der Entomologischen Sammlung der Senckenbergischen naturforschenden Gesellschaft in Frankfurt a. M. fanden sich mehrere styloisirte Wespen, die Dr. Rüppel seiner Zeit von der abyssinischen Küste eingeschickt hatte. Leider enthielten dieselben keine vollkommene Insekten, sondern nur zusammengeschrumpfte Larven. Es sind folgende:

1. *Eumenes tinctor* Christ. enthielt die Larve eines *Xenos*, der sich durch seine bedeutende Gröfse von den bekannten Arten auszeichnen mufs. Sie ist $4\frac{1}{2}$ Lin. lang und $2\frac{1}{3}$ Lin. breit. Der zwischen den Segmenten vorstehende Kopf ist glänzendbraun, $1\frac{1}{4}$ Lin. lang und 1 Lin. breit. Der zusammengeschrumpfte Körper ist braun.

2. *Eumenes fenestralis* Sauss. 3 Larven der vorigen ähnlich, aber etwas kleiner. Da beide *Eumenes*-Arten sich nahe verwandt sind, so ist der *Xenos* vielleicht dieselbe Art.

3. *Odynerus chloroticus* Spinola. 2 Larven. Länge $2\frac{1}{2}$ Lin. Breite $\frac{3}{4}$ Lin. Körperlänge $\frac{2}{3}$ Lin. Breite $\frac{1}{2}$ Lin.

Körper gelblichweifs. Kopf vorstehend, glänzend, rothbraun.

Ferner besitze ich 2 ♂ eines aus dem Hinterleib der nordamerikanischen *Sphex ichneumoneus* L. hervorgezogenen *Xenos*, welche jedoch zu schlecht erhalten sind, als dafs ich eine Beschreibung der Thiere geben könnte; sie sind bräunlichgelb (? unausgefärbt) und erreichen eine Gröfse von 2 Lin. Sie sind um die Hälfte gröfser als *X. Peckii* Germ., welcher in Nordamerika in *Polistes fuscata* lebt. *X. Peckii* ist nach Germar Mag. d. Entomol. Bd. II. p. 295 schwarzbraun, die Fühlerarme halb walzenförmig, weifs gefleckt, der After blafs, die Beine gelblich, blafs, die Füfse braun. Bei meinem *Xenos Smithii mihi* sind beide Fühlerarme ungegliedert, daher ist es ein ächter *Xenos*.

Xenos Westwoodi Templeton lebt in Rio Janeiro in *Sphex auricapillus* Templeton (Transact. of Ent. soc. Lond. 1841. p. 51), ist gröfser wie *Smithii* m., $2\frac{2}{3}$ Lin., auch in dem Bau der einzelnen Theile verschieden; die beiden Arme der Fühler sind bei *Smithii* gleich lang, während bei *Westwoodi* der obere viel kürzer ist.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1867

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Heyden Lucas [Lukas] Friedrich Julius Dominicus von

Artikel/Article: [Exotische Xenos -Arten 398](#)